

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

236 (25.8.1904) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 236. Erstes Blatt. Donnerstag, den 25. August (folgt ein zweites Blatt.) 1904.

Realgymnasium mit Gymnasialabteilung Karlsruhe

(sogen. Reformgymnasium).

Gingang: Waldhornstraße 15 oder Schulstraße.

Anmeldungen neuer Schüler für die acht oberen Klassen werden Montag, den 12. September von 8-11 Uhr,

solche für die unterste Klasse (Sexta) Dienstag, den 13. September von 1/29-12 Uhr im Direktionszimmer der Anstalt entgegengenommen.

Dabei ist der Geburtschein und der Impfschein, sowie das letzte (Abgangs-)Schulzeugnis vorzulegen.

Großh. Direktion:
Trentlein.

Handwerkskammer Karlsruhe.

Nr. 5067.

Bekanntmachung.

Gesellenprüfungen betreffend.

Es wird hiermit zur allgemeinen Kenntnis gebracht, daß die Herbstprüfung in der Zeit vom 16. September bis Ende Oktober stattfindet.

Die Anmeldung der Prüflinge, welche an die Vorsitzenden der Prüfungsausschüsse unter Benützung der vorgeschriebenen Formulare zu richten ist, hat bis längstens 15. September zu erfolgen. Der Anmeldung ist beizufügen:

1. ein kurzer, selbstgeschriebener Lebenslauf;
2. ein Zeugnis des Lehrherrn über die Dauer der Lehrzeit (Formular);
3. das letzte Schulzeugnis;
4. die Prüfungsgebühr von 3 Mark oder der Nachweis (Postschein), daß dieselbe bezahlt ist.

Der II. Vorsitzende:
A. Moser.

Der Sekretär:
Dr. Loth.

Badischer Frauenverein.

Einladung.

2.1. Die Abteilung I des Badischen Frauenvereins beehrt sich Interessenten zur Besichtigung ihrer neuen Haushaltungsschule, Herrenstraße 39, auf Freitag, den 26. August d. J.,

vormittags von 10-12 Uhr
und nachmittags „ 3-5 „

ergerbenst einzuladen.

Karlsruhe, den 23. August 1904.

Der Vorstand.

Knielungen.

Zwangs-Versteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die in der Gemarkung Knielungen belegenen, im Grundbuche von Knielungen zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen der Maurers Karl Friedrich Marggrander von Knielungen bzw. dessen Ehefrau Auguste Christine geb. Vollmer eingetragenen, nachstehend beschriebenen Grundstücke am

Mittwoch, den 14. September 1904,
vormittags 9 Uhr,

durch das unterzeichnete Notariat im Rathause zu Knielungen versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist am 17. Juni 1904 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts, sowie der übrigen die Grundstücke betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuche nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Diejenigen, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen,

widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöses an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

Beschreibung der zu versteigernden Grundstücke.

a. Grundbuch von Knielungen Band 12
Heft 4, Bestandsverzeichnis I.

1. Lsg. Nr. 26 b. 2 a 53 qm Hofraite, worauf steht ein einstöckiges Wohnhaus mit Anbau und Scheuer, sowie ein gewölbter Keller nebst Stall, geschätzt zu 6 500 M
2. Lsg. Nr. 2522. 8 a 08 qm Acker in den Kieferädem, geschätzt zu 200 M
3. Lsg. Nr. 3078. 10 a 09 qm Acker in den Gänsädem, geschätzt zu 270 M
4. Lsg. Nr. 3166 a. 10 a 53 qm Acker in den Dürbisädem, geschätzt zu 300 M
5. Lsg. Nr. 3166 b. 10 a 53 qm Acker in den Dürbisädem, geschätzt zu 300 M
6. Lsg. Nr. 5310. 8 a 66 qm Acker in den oberen Rappenädem, geschätzt zu 100 M

b. Grundbuch von Knielungen Band 12
Heft 5, Bestandsverzeichnis I.

7. Lsg. Nr. 1123. 9 a 35 qm Acker am Karlsruher Weg, geschätzt zu 400 M
8. Lsg. Nr. 6170. 6 a 05 qm Acker in der Deckelhaube, geschätzt zu 80 M
9. Lsg. Nr. 7221. 16 a 73 qm Wiese in der Reklach, geschätzt zu 400 M
10. Lsg. Nr. 7881 a. 19 a 24 qm Tongrube im Leimpfad, geschätzt zu 250 M

Karlsruhe, den 6. Juli 1904.

Großh. Notariat VII als Vollstreckungsgericht.
2.2. Schitterer.

Obstversteigerung.

2.2. Freitag, den 26. August, vormittags 9 Uhr, wird das Obstetragnis von 9 Birnbäumen in der Ruppurrerstraße und 4 Bergleichen in der Wiesenstraße gegen Barzahlung öffentlich versteigert.

Zusammenkunft beim Otkroihaus an der Ruppurrerstraße.

Karlsruhe, den 23. August 1904.

Städt. Garteninspektion.

Wohnung zu vermieten.

Waldhornstraße 31, 4. Stock, ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine, ruhige Familie auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Körnerstraße 2

ist im 4. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres im 3. Stock bei Frau Prof. Schröder oder Kaiser-Allee 40 im 2. Stock.

3.2. Kaiser-Allee 93, schönste Lage, ist der 4. Stock von 4 Zimmern, Küche, Bad, Mansarde nebst Zubehör, und Kaiser-Allee 95 a im 4. Stock 2 große Zimmer, Küche, Kammer und Zubehör auf 1. Oktbr. zu vermieten. Kochgas vorhanden. Näheres Kaiser-Allee 95 a im 4. Stock.

Hebelstraße 17

ist auf 1. Oktober eine schöne, geräumige

6 Zimmertwohnung

mit Küche, Bad, Veranda und reichlichem Zubehör zu vermieten. Einzusehen von 2 bis 5 Uhr. Näheres im Laden.

Wohnung zu vermieten.

3.3. In der Amalienstraße ist eine Wohnung von 9-10 Zimmern, Bad, Waschküche etc., 1. und 2. Stock (Haus für sich), per 1. Oktober oder später zu vermieten durch Kornsand's Vermietungs-Bureau, Kaiserstraße 111.

Gartenstraße 44,

3. Stock, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, fertig eingerichteten Bad nebst üblichem Zugehör, per sogleich oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 150, Laden rechts.

3.4. Dirschstraße 124, 3. Stock, ist eine hübsche Wohnung von 6 Zimmern in 2 Stockwerken, innerhalb Abschluß, mit Baderaum, Küche, Keller und Mädchenkammer auf sogleich oder später sehr billig zu vermieten. Näheres Vorholzstraße 11, parterre, oder Ruppurrerstraße 13, Bureau.

Karlstraße 92

ist im 4. Stock eine Wohnung von 6 geräumigen Zimmern, Küche, Speisekammer, Badezimmer, 2 Mansarden, 2 Kellern und Anteil an der Waschküche auf sofort oder später zu vermieten. Zu besichtigen zwischen 3 und 6 Uhr. Näheres beim Hauseigentümer Karlstraße 90.

Herrschaftswohnung

Westendstraße 32,

3. Stock, bestehend aus 8 Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer, Mädchenzimmer, 3 Kellerabteile nebst Anteil an Waschküche, Trockenspeicher und Trockenterrasse, auf sogleich zu vermieten. Einzusehen von 10-5 Uhr täglich. Näheres Ritterstr. 23 im 1. Stock.

Weberstraße 8

(Neubau), im neuen Hardtwald-Stadtteil, ist eine herrschaftliche, neuzeitlich ausgestattete Wohnung von 8 Zimmern mit Zentralheizung, elektrischer und Gas-Beleuchtung nebst reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stod.

Kriegstraße 146,

vornehme Lage, ist im II. Stod eine modern ausgestattete **Vierzimmerwohnung** mit Bad und weiterem sehr reichlichen Zugehör (Gartenanteil) auf sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Hause, II. oder IV. Stod. Telephon 356.

Herrschaftswohnung. Bismarckstraße 37a (Hardtwaldstadtteil)

ist das Parterregehoß, bestehend aus 8 geräumigen Zimmern, Badezimmer, Küche, Speisekammer nebst komfortablem Zubehör u. Gartenbenützung, auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Amalienstraße 79 im Bureau.

Eine Wohnung

von 2 Zimmern und Küche ist im Hinterhaus, 2. Stod, auf sofort oder 1. Oktober zu vermieten: Augartenstraße 49 I.

Zu vermieten auf 1. Oktober

Schirmerstraße 6 (Hardtwaldstadtteil)

die Hochparterrewohnung von 5 geräumigen Zimmern, Vorgarten, Erker, Veranda, Badezimmer, Speisekammer und allem Zubehör. Näheres daselbst, 3. Stod.

Herrschaftswohnungen.

*3.2. Vorholzstraße 22, Voedhstraße 9 und 15 sind herrschaftliche Wohnungen, bestehend aus 5 Zimmern mit Bad nebst reichlichem Zugehör, teils sofort, teils auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Karlstraße 94, parterre.

3 Zimmerwohnung,

Küche zc., 2. Stod, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 22 im 2. Stod links. 6.3.

Einfamilienhaus

von 8 Zimmern nebst Zubehör, Veranda mit schönem Gärtchen, Badezimmer mit Einrichtung, in der Nähe des Beierheimer Wäldchens, auf 1. Oktober zu vermieten. Elektrische Lichtanlage im Hause. Näheres zu erfragen Karlstraße 95.

Jollystraße 19,

in sehr schöner freier Lage, ist der 1. Stod (Hochparterre), bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad zc., auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 5. Stod oder Ritterstraße 28 im Bureau.

Hochparterre-Wohnung

von 6 Zimmern, Bad nebst reichlichem Zugehör event. mit Garten in ruhigem abgeschlossenen Hause auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 4, 4. Stod, bis 3 Uhr nachmittags.

Waldhornstraße 21

(Schloßseite) ist im 4. Stod eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern und Bad zc., und im 5. Stod eine Wohnung von 5 Zimmern u. Kammer zc. zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stod rechts. 6.5.

Schöne 3 und 4 Zimmerwohnungen

in nächster Nähe des Marktplatzes per sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Lammstraße 7 a im Laden.

Hirschstraße 52

ist die Hochparterrewohnung für sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Dieselbe enthält 6 Zimmer und Zubehör. Einsehen und Näheres im 2. Stod daselbst oder auch Bahnhofsstraße 6 II. *3.2.

3 Zimmerwohnung im Vorderhaus

nebst Zubehör ist für 380 M auf 1. Oktober Kurvenstraße 23 zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

Herrschafts-Wohnung

Hirschstraße 103 (Hirsch-Schlößchen), Vel-Etage, bestehend aus einer idealen Herrschaftswohnung von 6 großen Zimmern mit Balkon und großer Terrasse, großen Vorplatz, Bad, Küche mit Speisekammer, 1-3 schönen Fremdenzimmern, 2 Mansarden, 2 gr. Kellern, Waschküche, Trockenspeicher, sowie gr. Hintergarten, auf sogleich oder 1. Oktober zu vermieten. Alles Näheres Gartenstraße 54, parterre.

4 Zimmerwohnung,

Putzstraße 12, 2. Stod, der Neuzeit entsprechend, nebst Gartenanteil und Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres hierüber Viktoriastraße 17, parterre.

Wohnungen,

Parterre-Stod 3 Zimmer, Küche, Keller, 1 Mansarde; 2. Stod 4 Zimmer, 2 Keller, Küche, 1 Mansarde per sogleich zu vermieten. Einsehen zu jeder Zeit. Zu erfragen Körnerstraße 10.

Leopoldstraße 18

ist der 2. Stod, bestehend aus 6 großen Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, 1 Speisekammer, auf sogleich oder später zu vermieten; dieselbe ist neu hergerichtet. Näheres im Laden daselbst.

Seitenbauwohnung.

Kaiserstraße, westlich, ist eine freundliche Wohnung, 2. Stod, von 3 Zimmern, Alkov und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 4, 3. Stod von 2-5 Uhr.

Westendstraße 16

ist der 2. Stod, eine schöne Herrschaftswohnung, bestehend aus 7 Zimmern und allem sonstigen Zubehör, per sofort oder 1. Oktober zu vermieten. Einsehen zwischen 11-1 und 3-5 Uhr. Näheres part.

5 Zimmerwohnung,

3 "

2 "

1 "

per sofort oder später zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 30 im Laden.

Wohnung zu vermieten.

Kriegstraße 120 ist eine Wohnung mit freier Aussicht, 4 Zimmer und Balkon nebst Zugehör im 3. Stod auf 1. Oktober billig zu vermieten. Einsehen vormittags von 10-12 Uhr und nachmittags von 2-7 Uhr.

2 Zimmer-Wohnung

und eine 3 Zimmerwohnung mit Zubehör Amalienstraße 65, Hinterhaus, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Amalienstraße 65 im 4. Stod.

2 Zimmerwohnung,

Küche zc., 5. Stod, vornenheraus, sofort oder später zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 22 im 4. Stod rechts. 6.3.

2 Zimmerwohnung

mit Küche und Keller, im 4. Stod, Seitenbau, an eine kleine Familie per sofort oder später zu vermieten. Monatlicher Mietpreis 16 Mark. Näheres Werderstraße 13 im 2. Stod des Vorderhauses.

Rudolfstraße 19

ist im 5. Stod per sofort oder später eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine Familie billig zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Hinterhaus, 2. Stod. 3.3.

Geibelstraße 1 u. 1a

im Stadtteil Mühlburg sind schöne, der Neuzeit entsprechend eingerichtete 4 und 6 Zimmerwohnungen mit Zubehör auf 1. September und 1. Oktober zu vermieten. Näheres Geibelstraße 1a im 2. Stod oder Klaupechtstraße 37 im Kontor.

Kriegstr. 105 (Neubau),

nächst der Westendstraße, sind Wohnungen von 4 großen Zimmern mit freier Aussicht auf Oktober oder früher zu vermieten.

Durlacher Allee 21,

1. Stod, ist eine 4 Zimmerwohnung mit Bad und Zubehör per 1. September oder 1. Oktober zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 21, 2. Stod.

Zu vermieten:

2 Zimmerwohnung in der Humboldtstraße, 4 Zimmerwohnung mit Bad in der Parkstraße. Zu erfragen Karl-Wilhelmstraße 1, parterre.

Mansardenwohnung

von 3 Zimmern und Küche (Kochgas und Glasabschluß) ist auf 1. Oktober a. c. an nur ruhige Leute zu vermieten. Näheres Amalienstraße 51 im Laden.

Ritterstraße 8

ist im 4. Stod des Seitenbaus eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor bei W. Gastel, Ritterstraße 8.

Zu vermieten per sofort oder 1. Oktober

im 3. Stod rechts eine große 4 Zimmerwohnung mit Balkon und allem Zugehör. Näheres beim Hauseigentümer Karl-Wilhelmstraße 30, 2. Stod links, von 9-12 und 3-5 Uhr.

Herrschaftswohnung

in schönster Lage, Niesstahlstraße 6, 3. Stod, 7 Zimmer, Bad, Küche, Keller, Mansarde und Zubehör auf 1. September oder später zu vermieten. Einsehen zwischen 11 und 1 Uhr. Näheres daselbst, parterre.

Mansarden-Wohnung,

bestehend aus 3 schönen Zimmern, Küche sowie Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Näheres Lessingstraße 29 im 1. oder 2. Stod.

3 Zimmerwohnung

Welsienstraße 23, in schöner freier Lage, in nächster Nähe der Haltestelle Kriegstraße der Straßenbahn, mit oder ohne Bad, Gartenanteil, der Neuzeit entsprechend, auf 1. September oder 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Hübschstraße 22, parterre.

Laden

mit 2 Zimmern und Küche ist Rintheimerstraße 3 zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

Laden zu vermieten.

4.4. In schöner, verkehrsreicher Lage der Oststadt ist ein gut gehender Laden mit Spezerei- und Flaschenbiergeschäft auf 1. Oktober zu vermieten. Dasselbe kann auch später käuflich erworben werden. Offerten bittet man unter Nr. 6600 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laden

mit 3 Zimmern Leuzstraße 2 (z. St. ein Wurstwarengeschäft), für jedes andere Geschäft geeignet, ist auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

Günstiges Angebot.

Ein großer Laden, für einen tüchtigen Friseur geeignet, welcher die ersten 2 Monate keinen Mietzins zu entrichten hat, wenn nicht rentierend, per sofort oder 1. Oktober 1904 zu vermieten. Offerten unter Nr. 6688 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Auf 1. Oktober

ist ein Laden mit oder ohne Wohnung, in welchem seit Jahren ein Cigarren- und Cigaretten-Geschäft betrieben wird, billig zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 51 im Laden.

Laden mit 2 Schaufenstern,

nächst der Kaiserstraße, event. mit Wohnung per 1. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Waldstraße 35.

Werkstätte

für 10 Mark, mit 3 Zimmerwohnung 30 Mark monatlich, auf 1. September oder später zu vermieten. Näheres Waldstraße 79 im Vorderhaus, parterre.

Große, helle Werkstätte

mit Magazin und Kellerabteilung ist Klaupechtstraße 23 auf 1. Oktober zu vermieten. Gas- und Wasserleitung vorhanden. Näheres Leopoldstraße 4, 4. Stock, bis 3 Uhr nachmittags.

Werkstätte.

Im Hause Wilhelmstraße 4 ist eine große, geräumige Werkstätte, auch als Magazin geeignet, auf 1. November zu vermieten. Näheres Schützenstraße 12 im Bureau.

Zwei Werkstätten

sind zu vermieten. Näheres bei

Karl Glasner, Hofmeßger, Ritterstraße 10/12.

Eine sehr große Werkstätte,

auch als Lagerraum geeignet, ist zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 132 im 1. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

2.2. Eine Wohnung von sechs bis sieben Zimmern, Badezimmer und allem Zubehör wird sofort oder auf 1. Oktober gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6727 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Ein fein möbliertes Zimmer mit separatem Eingang ist per sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 123 im Laden.

Zwei fein möblierte Zimmer in ruhigem Hause, in der Nähe des Bahnhofes, per sofort an bessere Herren zu vermieten. Näheres Markgrafenstraße 52, Vorderhaus II.

Ein unmöbliertes Zimmer im Hinterhaus ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47, 1. Stock.

Gut möbliertes, großes Zimmer

ist auf 1. September mit Pension zu vermieten: Amalienstraße 51, 3. Stock.

[3] L.

Ein möbliertes Zimmer

ist auf 1. September zu vermieten: Ritterstraße 6 im 2. Stock. 4.2.

Möbliertes Mansarden-Zimmer

mit Pension zu vermieten: Amalienstraße 51, 3. Stock. 3.2.

Wohn- und Schlafzimmer,

fein möbliert, sind an einen besseren Herrn sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 42, eine Treppe.

Adademiestraße 71

sind 2 möblierte Zimmer à 12 M mit schöner freier Aussicht, in gutem Hause, zu vermieten. Näheres parterre. Beste Empfehlungen zu Diensten. 4.2.

Karl-Friedrichstraße 30,

2 Treppen hoch, sind 2 bis 3 schön möblierte Zimmer auf sofort oder später zu vermieten; ein Zimmer ist auch einzeln zu vermieten. Näheres daselbst.

Zimmer.

*2.2. Lachnerstraße 5, 1 Treppe hoch, ist ein gut möbliertes nach dem Hofe gehendes Zimmer an einen besseren Herrn zu vermieten.

Sehr gut möbliertes Zimmer

mit vollkommener sehr guter Pension auf sogleich zu vermieten: Karlstraße 64, 3. Stock.

Wohn- u. Schlafzimmer,

elegant möbliert, in freier und gesunder Lage zu vermieten. Näheres Hirschstraße 102, 2. Stock, gegenüber dem Sonntagplatz.

Zwei bis drei

aufs beste möblierte Zimmer mit oder ohne Klavier sind per sofort an feinere Herren zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 3, 4. Stock.

Wertheim a. M.

*3.2. In gutem Hause werden Schüler des Gymnasiums und der Nationalschule aufgenommen. Gewissenhafte Beaufsichtigung und Pflege. Nachfragen Karlstraße 65.

Zimmer-Gesuch.

*2.2. Ein Herr sucht ein Zimmer, möglichst mit Pension beim Mühlburgertor. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 6677 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesuch und Anerbieten.

2.2. Für einen jungen Menschen (Franzose) aus Bichy wird volle Pension in gutem Hause gesucht, wogegen bei dessen Eltern ein junger Mann oder ein Fräulein ebenfalls in Pension aufgenommen wird und ist dem betreffenden Gelegenheit geboten, die französ. Sprache daselbst gründlich zu erlernen. Näheres bei

C. A. Kindler, Friedrichsplatz 6.

9000 Mark

sind auf gute II. Hypothek per 1. Oktober zu vergeben. Offerten unter Nr. 6699 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

5000-6000 Mark

sind auf I. oder prima II. Hypothek sofort auszuliehen. Offerten unter Nr. 6681 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

3000 Mark

werden alsbald auf ein neues Haus bis zu 83 % der Schätzung aufzunehmen gesucht. Angebote unter Nr. 6701 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

14000-16000 M.

werden auf II. Hypothek sogleich oder per 1. Oktober auf ein neues Haus aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 6696 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

1000 Mark

von erfahrenem Kaufmann zur Erweiterung des Geschäftes gegen Sicherstellung und 25% Nutzen ob. Betrages p. a. auf sofort oder 1. September gesucht. Offerten unter Nr. 6742 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.2.

6000-7000 Mark

als dritter Eintrag auf ein neuerbautes Herrschaftshaus zu 6% sofort oder auf 1. Oktober aufzunehmen gesucht. Reflektanten belieben Offerten unter Nr. 6586 an das Kontor des Tagblattes zu richten. 14.7.

Dienst-Anträge.

*3.3. Ein solides Mädchen, welches etwas nähen kann und häusliche Arbeit willig besorgt, findet auf 1. September Stelle: Waldstraße 32 im 2. Stock.

2.2. Ein einfaches, reinliches Mädchen, das sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf 1. September Stelle: Waldstraße 62, 2. Stock.

Ein fleißiges jüngeres Mädchen findet sofort Stelle bei gutem Lohn. Zu erfragen Schillerstraße 11 im Laden.

3.2. Gesucht wird ein tüchtiges, gesundes, ev. Kinderfräulein zu 2 Kindern im Alter von 10 u. 6 Jahren, das sehr kinderlieb ist, gute Schulbildung besitzt, nähen und bügeln kann. Gest. Offerten mit Zeugnisabschriften unter Nr. 6709 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.3. Ich suche auf den 1. oder 15. September ein mit sehr guten Zeugnissen versehenes, besseres

Zimmermädchen,

welches schön nähen, bügeln und Zimmer machen kann. Zu treffen von 8-10 Uhr u. 3-4 Uhr. Freifrau von Güler, Stefaniensstraße 14.

Modes.

*6.2. Perf. I. Arbeiterin per 1. September gesucht. Offerten unter Nr. 6671 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Buffet-Fräulein

mit guten Zeugnissen gesucht. Eintritt 1. September. Offerten mit Photographie und Abschrift der Zeugnisse unter Nr. 6698 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Haushälterin-Gesuch.

*3.3. Ein alleinstehender Herr sucht eine Haushälterin, welche im Kochen und in der Haushaltung bewandert ist. Offerten unter Nr. 6659 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Mädchen-Gesuch.

2.2. Ein fleißiges Mädchen findet gegen hohen Lohn sofort gute Stellung im Weinrestaurant Luisenstraße 14.

Mädchen-Gesuch.

*2.2. Gesucht ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und die übrige Hausarbeit besorgt, zu kleiner Familie: Viktoriastraße 22, 3. Stock.

Mädchen-Gesuch.

— Kräftiges Mädchen findet sofort oder auf 1. September Stelle in kleinerem Haushalt. Näheres Augustenstraße 6, 2. Stock.

Ein Dienstmädchen

zum Eintritt gesucht. Näheres Kaiserstraße 123 im Laden.

Mädchen-Gesuch.

— Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, kann auf 1. September eintreten: Kaiser-Allee 143 II.

Ein reinliches Mädchen,

welches selbständig kochen kann, etwas häusliche Arbeit gut besorgt, findet auf 1. September Stelle: Waldstraße 32, 2. Stock. *3.3.

Gesucht

eine Frau oder ein Mädchen, perfekt im Zimmerreinigen, auf einige Stunden des Tages gegen hohen Lohn. Adresse unter Nr. 6710 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

Saalbau.

*22. Gottesdauerstraße 27 wird sofort ein Hausmädchen gesucht, auch kann eine Kellnerin sofort eintreten.

Maler und Holzmaler

finden dauernde Beschäftigung: Scheffelstraße 55.

Tüchtiger Maurerpolier

bei hohem Lohn sofort gesucht. Offerten unter Nr. 6680 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Tüchtiger Weinküfer

findet dauernde Stellung:

2.2. Kronenstraße 30.

3-20 Mk. tägl. können Personen jed. Standes verdienen. Nebenverdienst durch häusl. Tätigkeit, Schreibarbeit, Vertretung etc. Näheres „Erwerbszentrale in München“.

Lehrling-Gesuch.

Für das kaufmännische Bureau einer Buchdruckerei wird ein Lehrling mit guter Schulbildung zu sofortigem Eintritt gesucht. Selbstgeschriebene Anmeldungen sind unter Nr. 6292 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Stelle-Gesuch.

*22. Ein Fräulein aus guter Familie, das im Haushalt und Nähen bewandert ist, auch mit Kindern umgehen versteht, sucht entsprechende Stellung in besserem Hause nach auswärts, event. in der Schweiz. Offerten unter Nr. 6685 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Personal!!!

für Hotels, Restaurants und Cafés empfiehlt das Haupt-Placierungsbureau von **K. Tröster**, Kreuzstraße 17. Telefon 151.

Während der Gerichtsferien

empfehle mich zur Betreibung von Schuldsforderungen im Mahn- und Klagerverfahren. *3.3. Karlsruhe, den 30. Juli 1904.

Carl Maier, Rechtsagent, Bürgerstr. 6 II.

Reparaturen

an Gold- und Silberwaren, Brillen und Zwickel, sowie Versilberung von abgenutzten Bestecken, wird ganz billig berechnet: Kaiser-Passage 7 a. *6.5.

Kochherde

werden prompt und billigt repariert, ausgemauert und ausgeputzt im Herdgeschäft **Karl Schreier**, Herrenstraße 44.

Massage
und elektrische
Vibrationsmassage

wird durch ärztlich geschultes Personal im **Friedrichsbad** ausgeführt.

Waren- und Fahrnis-

Versteigerungen

in und außer dem Hause übernehme jederzeit bei billigster Berechnung. Auch werden einzelne Möbelstücke, sowie ganze Haushaltungen gegen Barzahlung käuflich übernommen durch das Auktionsgeschäft von **S. Hirschmann**, Zähringerstraße 29.

Zum Waschen und Färben von Teppichen und Fellen

jeder Art und Größe empfiehlt sich —
Färberei Kramer,
Kaiserstraße 157 u. 243.

Wohnhaus und Fabrik

in der Holzbranche, im innern westlichen Stadtteil, in guter Geschäftsstraße, in nächster Nähe der neuen Post, dem Markt und der Straßenbahn gelegen, sind wegen Alter des Besitzers zu mäßigem Preise zu verkaufen. Das Fabrikgebäude mit Dampfkraft würde sich für jede andere Fabrikation und auch für ein Engrosgeschäft bestens eignen. Direkte Anfragen befördert unter Nr. 6242 das Kontor des Tagblattes.

Diwan,

ein ganz neuer und ein gebrauchter, wegen Platzmangel sofort spottbillig unter Garantie zu verkaufen: Goethestraße 4, Hinterhaus im 2. Stod. *6.5.

Möbel,

Betten und Polsterwaren, Tische, Stühle, Spiegel kauft man sehr billig und reell bei größter Auswahl bei

Gebr. Klein,
97/99 Durlacherstraße 97/99.

Zu verkaufen Schwanenstraße 20 II
1 eichener antiker Schrank 60 M., 1 gr. Kanapee 25 M., 1 Chaise-longue 18 M., ganz neu gepolstert, 1 Schrank 15 M., 2 große pol. Tische mit Schubladen und eichener Platte 20 M., 2 Kopierpressen mit Tisch à 15 und 12 M., 1 Küchentisch 6 M.: Schwanenstraße 20, 2. Stod. 4.4.

Billig zu verkaufen:

fast neuer Kaffeeschrank, verschied. Gasarme, Gasleitungsrohre, ferner für Zahnärzte: elektr. Bohrmaschine für Wechselstrom, Schmelzofen, Telschov-Reflektor, Blasebalg, Gaslocher etc. Näheres Kaiserstraße 221, 2. Stod.

Kochherde,

selbstgefertigte Schlosserherde, halte in jed. Größe zu billig. Preis bestens empfohlen. Garantie für vorzügl. Brand und solide Ausführung. Reparaturen und Abänderungen billigt.

K. Kiesele, Schlosserei,
Berderstraße 13.
39.6.

Zwei Schaufenstergestelle
mit Glasplatten sind zu verkaufen: Kaiserstraße 182 im 1. Stod.

Doppelleitern

in allen Größen, dauerhaft, solid, für Geschäfte u. Private große Auswahl bei

Alex. Karch, Winterstraße 17.

32 Liter deutsch. Cognac
sowie ein Posten leere Flaschen sind billig abzugeben. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. 2.2.

Weinfässer,

gebrauchte, von 100-700 Liter Gehalt, sind billig abzugeben: Friedenstraße 7, parterre.

Weinfässer

in jeder Größe sind abzugeben: Durlacher Allee 40. 2.2.

Krautständer, Fässer,

*2.2. neue und gebrauchte, empfiehlt billigt die Küferei und Käßerei von **Georg Dörner**, Bürgerstr. 13.

Dampfziegelei Durlach i. Ligu.

verkauft bei größerer Entnahme:
1. gewöhnliche Dachziegel, Estrangsalzziegel, Simsfische, Konsolen etc.
zu ermäßigten Preisen;

- Außerdem:
2. 1 Doppel-Maurerpumpe,
3. 1 Pulsometer,
4. Doppellatten, 1,30 m lang. 3.2.

Gesucht

eine gut erhaltene Spezereiinrichtung m. Ladentisch etc. Angebote mit Preisangabe an **Jos. Hud.** Baden-Baden, Langestraße 12. *2.2.

*2.2. **Rosshaarmatratze**,

gebrauchte, zu kaufen gesucht. Offerten sind unter Nr. 6672 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Alte Gold- und Silberwaren

werden zu den höchsten Preisen angekauft, auch gegen neue Ware umgetauscht im Goldwarengeschäft Kaiser-Passage 7 a. *6.4.

Ankauf von gebrauchten Weinfässern.

Offerten mit näheren Angaben unter Nr. 6611 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 5.4.

Sperrijß, I. Abteilung,

Serie A, für das kommende Spieljahr zu vergeben. Zu erfragen Ettlingerstraße 23 beim Portier. *3.2.

Von der Reise zurück
Dr. Alfred Resch,
2.2. Kriegstraße 29.

Badesalze,

Mineralwasser (frische Füllung),
Cobener Pastillen,
Emser Pastillen.



Hofdrogerie Carl Roth.

Bitte, versuchen Sie
Lipton's Thee,
vorzügliche Qualitäten, per Pfd.
Mk. 1.80, Mk. 2.50, Mk. 3.—
zu haben bei
Karl Baumann, Akademiestr. 20.
Carl Roth, Hofdrogerie.
Herm. Munding, Kaiserstr. 110.
Drogerie Th. Walz, Kurvenstr. 17.
Fr. Reich, Kaiser-Allee 49.
Hermann Gorenflo Wwe.,
Rintheimerstrasse 8 b.
Joh. Steltz, Waldstr. 42.
Adlerdrogerie, Durlach.

Feinste Qualität

Himbeer- u. Zitronensaft,
garantiert rein und haltbar,
empfiehlt billigt

3.3. **Albert Salzer.**



bei **W. Wilser**,
Hofbäckerei, Amalienstrasse 3.
[4] L.

Swell

— letzte Neuheit. —

Allein-Verkauf
Wilh. Wolf jr.,

Kaiserstr. 82 a.

Erfrischungsmittel:

reiner, haltbarer Zitronensaft,
Zitronen- und Himbeer-Sirup,
Branfelimouade-Bonbons,
Sodawasser, Siphons, Mineralwasser,
Bransepulver, Zitronen etc. 11.10.

Fliegenfänger

sicherstes Mittel zur Beseitigung der Fliegenplage.



Neuen süßen Apfelwein

aus nur prima reifen Äpfeln, selbstgelestert, liefert
franko Karlsruhe das Liter zu 20 Pfg. (Fässer
leihweise) die Apfelweinfabrik von

Carl Wagner, Durlach.

NB. Verkaufsstellen sind durch Plakate ersichtlich
gemacht. 2.2.



Den feinsten

Westf. Schinken

kauft man bei

Herm. Munding,

Hoflieferant.

Täglich Eintreffen

von Herbst-Neuheiten für 1904

bei

Wilh. Wolf jr.,

Kaiserstrasse 82 a,

Tuchabteilung

Eingang Lammstrasse.

[5] L.

Süßer Apfelmast

ist fortwährend zu haben: Augartenstraße 49, „
Falken“. Dasselbst kann auch gefestert werden. 3.2.

Gute Limburgerkäse à 30 Pfg.

Fette Schweizerkäse à 65 Pfg.

Dalbfette Schweizerkäse à 42 Pfg.

empfehlen von 25 Pfund an unter Nachnahme
Räfer Handtmann,
Albigen bei Spaichingen.

Futterartikel:

Hafer, Haferstroh, Häcksel,
Lorfmelassmehl, Zuckerhafer-
mehl,

Futtermehl, Maisstroh,
grobe und feine Aleie, Lein-
samen,

Welschkorn, Futtergerste,

Weizen, Fleischhaferfutter,

Sirsen

empfehlen zu den billigsten Tagespreisen
frei ins Haus geliefert

G. Holzwarth, Rheinstr. 38.

— Eigene Schrotmühle.



Wollblumen-Pastillen

empfehlen

Georg Dehler, Hof-Konditor,

Herrenstraße 18.

Niederlage Luise Wolf, Carl-Friedrichstraße 4.

Italienische Goldtrauben

per Pfd. 24 Pfg.,

bei Ristchen von circa 10 Pfd. per Pfd. 20 Pfg.

Fr. W. Hauser.



Ich empfehle:

Weinessig,

Arac,

Cognac,

Rum,

Nordhäuser,

Kirschenwasser,

Zwetschgenwasser,

Franzbranntwein,

Weingelst

(Spiritus),

Einmachzucker,

Gewürze,

Senfkörner,

Korkspunden,

Verschluß-Harz,

Schwefelspan,

Schwefelfaden,

Filterpapier,

Pergamentpapier,

Bindfaden,

Salicylpulver

etc.

11.10.

Swell

ist gesetzlich geschützt,
„ eine hochelegante Neuheit,
„ von ungewöhnlicher Haltbarkeit,
„ reine Wolle,
„ porös,
„ waschecht und findet Verwendung
zu chichen Strassenkleidern für Damen,
„ Reisekostümen für Damen,
„ Damenpaletots und Pelerinen,
„ fufffreien Röcken ohne Futter für
Damen,
„ Herren-Reiseanzügen,
„ Sport- und Touristenanzügen,
„ Jagdanzügen,
„ Geschäftsanzügen.
Die Stücke sind mit Plombe Swell
versehen.

Zu beziehen durch:

Wilh. Wolf jr., Kaiserstr. 82 a.

Eine kluge Hausfrau

läßt sich nicht durch marktfeierliche
Kessels Blenden; sie prüft selbst,

Ein
Versuch
mit:



Überzeugt sie, daß sich solches durch unüber-
treffliche Triebkraft auszeichnet u. daß
etwas Besseres nicht geliefert werden kann.
Verkaufsstellen an den Plakaten
kenntlich. Rezept gratis.
Fabrikant: H. Steeb, Würzburg.

Engros durch: **Adolf Speck**, Zuderwarenfabrik,
Leopold Fiebig, **Camill Weiss**, Dampf-
zuderwarenfabrik, Karlsruhe,
Louis Sautter, Zuderwarenfabrik, Seidelberg.

Die

Huttenkreuz-Brauerei

versendet

ihr anerkannt vorzügliches

Flaschen-Bier,

Münchener und Pilsener Façon,

in **Brauerei-Abfüllung**durch die bestehenden Filialen und, wenn
nicht zu haben, direkt**billigst**

bei reellster und pünktlichster Bedienung.

Wiederverkäufer werden gesucht.

FUTTER
für
**Pferde, Rindvieh,
Schweine, Geflügel,
Hunde und Vögel,**
Torfmull u. Torfstreu,
Hühner- u. Küchengerit,
Futtergeräte etc.
empfiehlt

Karl Baumann,
Akademiestrasse 20.

Eine Zierde

ist ein zartes, reines, weißes Gesicht, ohne alle
Hautunreinigkeiten, wie Mitesser, Blät-
chen, Gesichtspickel, Pusteln, Hautrötter.
Daher gebrauchen Sie nur Steckenpferd-

Seerschwefel-Seife

von **Bergmann & Co.**, Nadebeul
mit echter Schutzmarke: Steckenpferd.
à St. 50 Pf.

in der **Kronen-Apothek**,
Carl Roth, Hofl., Herrenstraße,
S. Bieler, Kaiserstraße 223,
Jul. Dehn Nachf. (Ernst Fischer),
Drogerie Walz, Kurvenstraße 17,
W. Pöger, Kaiserstraße 61,
Emil Vogel, Hofl., Friedrichsplatz.

25.15.

Schuppen, Haarausfall ist auf
geringe Pflege zurückzuführen.
Das beste ist **Dr. Kuhn's Bren-
nnesselhaarwasser**. Hier bei **S.
Bieler**, Parf., Kaiserstr. 223. 10.9.

3.2.

Von der Reise zurück.**Dr. med. Bukofzer, pr. Arzt,**

Karlsruhe-Mühlburg, Kaiser-Allee 26, Telephon 1172.

Wir empfehlen den verehrlichen Mitgliedern das
rühmlichst bekannte**Kronthaler**sowie das vorzügliche **Gerolsteiner**

Flora Lührmann
Älteste Versandtquelle
Gerolstein.

in $\frac{1}{1}$ Liter-Patentflaschen als vorzügliches und gleich-
zeitig billiges Tafelwasser.**Lebensbedürfnisverein.****Ludwig Schweisgut,**

Hoflieferant, 4 Erbprinzenstr. 4,

empfiehlt vorzügliche

**Flügel,
Pianos,
Harmoniums,
Aeolians,
Pianolas.**



Schweisgut,

Ueber hundert Instrumente der be-
deutendsten Firma zur Auswahl.**Dankagung.**Für die vielen Beweise herzlichster Teilnahme bei dem uns betroffenen
schweren Verluste unserer lieben**Luise**sprechen wir unsern herzlichsten Dank aus. Besonders danken wir Herrn
Stadtpfarrer Brückner für seine häufigen Besuche und trostreichen Worte
und den Diakonissen-Schwestern der Südstadt für ihre liebevolle, aufopfernde
Pflege.

Familie Ernst Henning.

[6] I.

Von grossem Vorteil für jede Haushaltung sind



für 2 gute Teller Suppe. In den verschiedensten Sorten und stets frisch bestens empfohlen von A. L. Beck's Nachf., J. Kissel, Kaiserstrasse 150.

Für **30** Pfg. ein
Wannenbad

im Friedrichsbad.

Jeden **Donnerstag**

von morgens 1/2 8 bis abends 1/2 9 Uhr.

Hausmacher Leinen
und **Halbleinen**

(nur solide, dauerhafte Qualitäten),
einfach und doppelbreit, zu Leib- und
Bettwäsche empfiehlt außergewöhnlich
billig

Ebeler-Oertel,
Ecke Adler- und Kaiserstrasse.

Grosse Karlsruher
Akademie-Lotterie

Günstigste Gewinn-Chancen
aller Lotterien!2667 Geld-Gew. ohne Abzug u.
60 Gewinne i. W. zus. 22.2.**M. 60,000**

2 à 10,000 = M. 20,000

2 à 5,000 = M. 10,000

2723 zus. M. 30,000

Ziehung am 15. Oktober.
Lose à 1 M. } 11 Lose 10 M.
Porto u. Liste 25 Pf.
versendet das General-Debit

J. Stürmer, Strassburg i. E., Langestr. 107.

In Karlsruhe bei C. Götz, Hobeistr. 11/13, C. Wieder,
L. Michel, J. Heppes, E. Dahlemann.

Piano-Reparaturen

aller Art, auch Stimmen, werden aufs pünktlichste
ausgeführt von

J. Kunz, langjähriger Geschäftsführer
der Firma Schmeissgut,
— Waldstraße 3 (Kunstverein).

Badewannen,
Badeöfen und
Badeeinrichtungen
in verschiedenen
Größen und Konstruktionen
empfeht



Jos. Meess,
Ferd. Prinz Nachf.
Erbprinzenstrasse
29.

12. 6 Gasbadeöfen verschiedener Konstruk-
tionen sind im Betrieb zu sehen.

[7] I.

Heinrich Kling jun., Karlsruhe,

Viktoriastraße 8 und Amalienstraße 27,

empfeht als Spezialität in Ia bester Qualität und zu billigsten Preisen:

Leitern aller Art,
Klappmöbel,
Ruhestühle,
Rollschutzwände,
Holzartikel,
Malutensilien,
Staffeleien
etc. etc.

Farbwaren für Kunst,
Gewerbe u. Industrie, lose,
trocken, in Del und Tuben,
Meß- u. Richtwerkzeuge,
Pinbel, Bürsten,
Spachteln, Pauserädchen,
Farbkessel u. -Eimer,
Farbmühlen etc. etc.

Glasbuchstaben
auch einzeln,
Reklameschilder,
Wappen,
Fensterdekorationen,
Buntglasimitation,
Schul-Wandtafeln,
Schutzkleider,
Malartikel etc. etc.

Brennmaterialien.

Von heute ab kosten:

Ruhrfetttschrot	Mk. 1.15,
Ruhrfettmuffkohlen, nachgesiebt	" 1.45,
Anthracitmuffkohlen	" 1.95,
Brechfoks I u. II	" 1.70,
Brechfoks III	" 1.50,
Braunkohlenbrifetts	" 1.35.

Im Hausierhandel werden einzelne Zentner

Fetttschrot mit	Mk. 1.30,
Muffkohlen mit	" 1.60

berednet.
Diese Preise verstehen sich per 1 Zentner, frei vor das Haus geliefert.
Mengen unter 20 Zentner werden per Zentner 5 Pfg. höher berechnet, solche
von 5 Zentner und darunter nur gegen Quittung angeliefert.

Für Lieferungen in Körben, frei Keller werden 5 Pfg., für Einwerfen
lofer Lieferungen in den Keller 2 Pfg. per Zentner in Anrechnung gebracht.
Die Beträge sind innerhalb 30 Tagen in bar, ohne Abzug
zahlbar. Längeres Ziel wird nicht gewährt. 14.4.

Karlsruhe, den 1. August 1904.

Die Kohlenhandlungen von Karlsruhe und Umgebung.

Bestellungen

auf das **Karlsruher Tagblatt** für Monat **September** werden auf unserem Bureau
Ritterstraße 1, ebener Erde, von unsern Blatträgern, sowie von allen Postanstalten jederzeit
entgegenommen.

Dasselbe kostet in **Karlsruhe** von der Expedition direkt bezogen für Monat
September 55 Pfennig einschließlich Trägerlohn.

Neueintretende Abonnenten erhalten das **Karlsruher Tagblatt** von heute an
bis zum Schluß des laufenden Monats unentgeltlich zugestellt.

Kontor des Karlsruher Tagblattes.

Meine neuen Lokalitäten
befinden sich jetzt
Ecke Kaiser- und Herrenstrasse.

N. Breitbarth.

Erstes und ältestes Konfektions-Haus am Platze.
Telephon 1512. 82.

Brautkränze und Brautschleier
in großer Auswahl zeigt empfehlend an
— **M. Räuber,**
Waldstraße 35.

— **Wilh. Ringwald,**
Papierhandlung, Waldstraße 53,
empfiehlt Geschäfts- und Kontobücher,
Bureauartikel aller Art. Billigste Preise.

Damen finden gute Pflege und diskrete
Aufnahme bei **Frau Mina
Koch,** Hebamme, Karls-
ruhe, Bähringerstraße 14 II. 15.10.

Ämtliche Mitteilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 13. August d. Js. anädigt geruht, den technischen Assistenten Oswald Frey, den Zeichner Hermann Felder und den technischen Assistenten Ferdinand Gutting bei der Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues, sowie die technischen Assistenten Anton Frey bei der Wasser- und Straßenbauinspektion Heidelberg und Josef Aman bei der Rheinbauinspektion Mannheim zu Zeichnern der Gehaltsklasse I zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 30. Juli d. Js. anädigt geruht, die Amtsregistratoren

Heinrich Zehring bei dem Bezirksamt Staufen, Georg Ganzenmüller bei dem Bezirksamt Ettlingen,

Valentin Kaiser bei dem Bezirksamt Bruchsal, Karl Mathos bei dem Bezirksamt Karlsruhe, zu Kanzleisekretären zu ernennen.

Mit Entschliebung des Großh. Gewerbeprüfers vom 20. August d. Js. wurde Gewerbelehrer Max Schmid an der Gewerbeschule in Karlsruhe in gleicher Eigenschaft an jene in Pforzheim versetzt und ihm die Stelle des ersten Lehrers (Vorstand) übertragen. (Karlsru. Stg.)

Neuheiten - Bericht.

Um bei Ätzenapparaten den Karbidbehälter unter den Gaszuführungsbehälter zu bringen, muß er bekanntlich eine Strecke unter Wasser fortbewegt werden. Da sofort beim Zusammentreffen von Karbid und Wasser sich Ätzen entwickelt, muß man diese Prozedur so schnell und sicher wie möglich vollziehen. Herr Carl Maier in Sindheim führt deshalb das Karbidgefäß zwangsläufig in einem Kreisbogen, indem er es an einem auf einer Achse befindlichen Arm befestigt, welche Achse mittelst eines Handhebels leicht gedreht werden kann. Dadurch kann man mit Leichtigkeit und rasch den Karbidbehälter unter den Gasbehälter und ebenso rasch aus dem Gefäß wieder herauschwingen.

Mitgeteilt von Patentanwalt
C. Meyer in Karlsruhe i. B.

10.9.

**Wagner's
Sparkern-Seife**

mit dem Stern **G**  **W** mit dem Stern

wird nur in Prima Qualität und vollem
Gewicht (500 gr) geliefert.

Überall zu haben.

Man achte gefl. darauf, daß jedes Stück
mit obiger Schutzmarke und unserer
Firma versehen ist.

Gebr. Wagner, Strassburg-Königshofen

Bäderstatistik. Die Gesamtfrequenz der im Monat

Juli im Friedrichsbad verabfolgten Bäder betrug 18061 (gegen 14350) im vorigen Jahre. — Davon entfallen auf die Salonbäder und Wannebäder 1., 2. und 3. Klasse 5545 (4834). — 11241 (8230) Schwimmbäder verteilen sich auf 3819 Herren, 2077 Knaben, 1477 Damen, 1956 Mädchen und 1912 zu ermäßigten Preisen am Mittwoch und Samstag abend. — In der Anstalt für physikalische Heilmethoden wurden insgesamt 1564 (1529) Anwendungen, zumeist auf ärztliche Verordnung, verabfolgt. Dieselben verteilen sich auf 289 Solbäder (innere Krankheiten), 182 Vibrations- und Handmassagen (Blut-circulationsstörungen, Nerven-Muskelleiden), 50 Fangobehandlungen (Gicht, Rheumatismus und Neuralgien), 212 Heissluft- und Dampfbäder (zumeist als Anregungsbäder), 339 Halbbäder (Herz- und Nierenleiden), Wickel, schottische Douchen und Sitzbäder (Unterleibsleiden), 107 elektr. Lichtbäder (Stoffwechselkrankheiten, Rheumatismus), 25 Kohlensäurebäder (Herzleiden), 19 elektr. Loh-tanninbäder (veraltete Rheumatismen, Ischias) und elektr. Eisenbäder (Bleichsucht, Blutarmut), 47 Faradische u. galvanische Anwendungen (Nerven- u. Muskel-leiden), 20 Finsen'sche Lichtbehandlungen (Hautkrankheiten), 104 elektr. Vier-zellenbäder, System Dr. Schnee (Nerven-, Muskel-, Gelenk- und innere Organ-leiden), 73 Wechselstrombäder, Methode Schloss Marbach (Herzleiden), 35 An-wendungen in der elektro-magnetischen Therapie, System Trüb (Rheumatische und neuralgische Schmerzen), 14 Anwendungen mit Arsonvalisation (hoch-gespannte Ströme), Neurasthenie-Hysterie, 18 Röntgen-Bestrahlungen zu diagnostischen und Heilzwecken und 30 Inhalationen (Katarre der oberen Luftwege). 22.